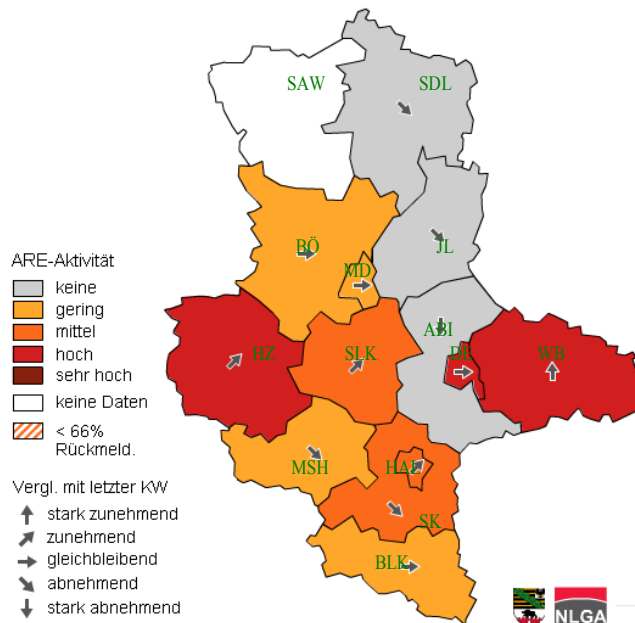


Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE) Wochenbericht 11/2011

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



11. KW (14.03.2011 – 20.03.2011)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 13 von 14

Kindertagesstätten: 133 von 134

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1046 von 12655 betreuten Kindern

Erkrankungsrate: 8,3% (Vorwoche: 8,0%)

ARE-Aktivität:

Keine 3 (Vorwoche: 0)

Gering 4 (Vorwoche: 9)

Mittel 3 (Vorwoche: 3)

Hoch 3 (Vorwoche: 2)

Sehr hoch 0 (Vorwoche: 0)

Trend:

Aus drei Landkreisen wurde über eine hohe ARE-Aktivität berichtet. Die ARE-Aktivität liegt im Landesdurchschnitt auf mittlerem Niveau.

Virologische Surveillance

Mit einer Positivenrate von 26% dominierten noch immer Influenzaviren unter den ARE-Erregern in Sachsen-Anhalt. Erstmals in dieser Grippezeit wurden überwiegend Influenza-B-Viren nachgewiesen: Der Anteil von Influenza-B-Viren stieg auf 76%, bei 24% der Influenzavirus-Nachweise handelte es sich um Influenza-A(H1N1)-2009-Viren. Weitere Erreger akuter Atemwegserkrankungen waren Rhinoviren (12%), Adenoviren (9%) und RS-Viren (6%).

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 295 Influenzafälle übermittelt: 118 Influenza-A(H1N1)-2009-Virus-Befunde (106x mittels PCR, 12x klinisch epidemiologisch), 11 Influenza-A-Befunde (6x mittels PCR, 5x mittels Antigennachweis), 70 Influenza-B-Befunde (66x mittels PCR, 1x mittels Antigennachweis, 3x klinisch epidemiologisch) und 96 Influenza-A/B-Befunde (94 mittels PCR, 2x mittels Antigennachweis). Bei den Erkrankten handelt es sich um 204 Kinder und Jugendliche im Alter von 1 Monat bis 17 Jahren und 91 Erwachsenen im Alter von 18 bis 73 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Land-/Stadtkreisen: 93x Halle (Saale), 51x Saalekreis, 31x Anhalt-Bitterfeld, 27x Stendal, 16x Salzlandkreis, 16x Dessau-Roßlau, 12x Wittenberg, 11x Börde, 11x Harz, 10x Burgenlandkreis, 9x Jerichower Land, 8x Magdeburg.

Aktueller Gesamtstand (21.03.11): 2516 Influenza-Erkrankungen, davon 1834x Influenza-A(H1N1)-2009-Virus, 135x Influenza A, 247x Influenza B, 300x Influenza A/B.

[Aktuelle Influenzameldungen: Wochenbericht 11/2011](#)

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Wallonerberg 2-3,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de, ARE-Surveillance im Internet: <http://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=38982>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-5377-195

Dr. Hanna Oppermann, Dr. Anke Kaline,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-5377-141 oder -177

Dr. Hanns Martin Irmscher, Dr. Sabine Bähge,

Dr. Carina Helmeke